

**MARKT
HARTMANNSDORF**
wo das leben freude macht

**GEMEINDE
MAGAZIN**
AMTLICHE MITTEILUNG



WIR GRATULIEREN FRAU MARIA TIEBER
ZU IHREM VOLLENDETEN 100. LEBENSJAHR



Inhalt

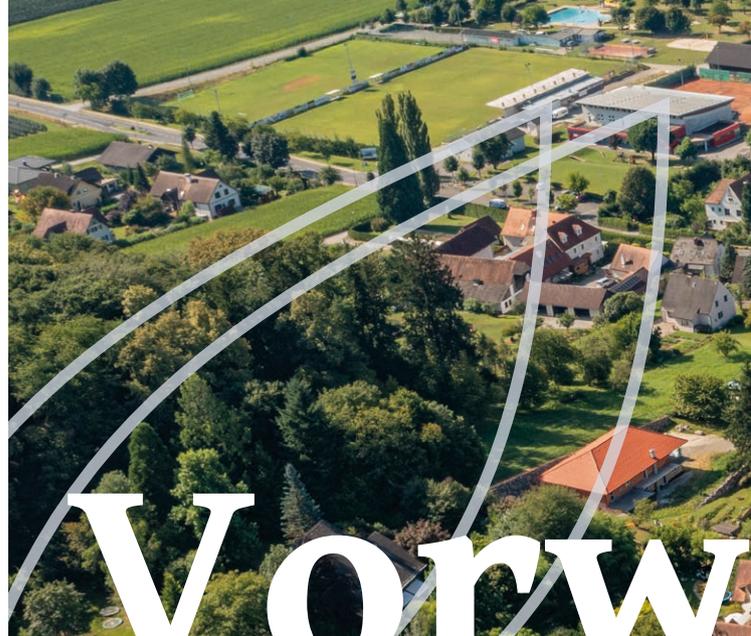
- 4** Fachausschüsse | Politik & Verwaltung
- 7** Aus der Gemeindestube | Nachruf
- 9** Bürgerservice
- 10** Wir Kinder
- 11** Aus dem Schulleben | Wiesenfest
- 14** Bücherei
- 15** Umwelt & Natur | TOP3 Zukunftsregion
- 18** Wirtschaft
- 19** Sport & Fitness
- 22** Vereine berichten | Aus dem Ehrenamt
- 29** Kulturmarkt
- 31** Gratulation | Events & Termine

Impressum

MEDIENINHABER: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM DI (FH) Roman Thomaser
Offenlegung nach §24ff Mediengesetz
Unterzeichnete Artikel, sowie Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung des Redaktionsteams wieder.

BILDNACHWEIS: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf, alle Bilder ohne Nachweis wurden beige stellt

VERLAGSPOSTAMT: 8311 Markt Hartmannsdorf
LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas M. Brandl
REDAKTIONSSCHLUSS: 27.11.2024



Vorw

Geschätzte Hartmannsdorferinnen und Hartmannsdorfer!

Ein heißer Sommer mit gemischten Gefühlen

Der Sommer 2024 wird vielen von uns als eine Zeit der extremen Hitze in Erinnerung bleiben. In den letzten Monaten erlebten wir eine lange Phase mit Temperaturen, die weit über dem Durchschnitt lagen. Während wir im Großen und Ganzen Glück hatten und von heftigen Unwettern verschont blieben, brachte der lange heiße Sommer doch einige Herausforderungen mit sich.

Eine der positiven Folgen des heißen Wetters war der Anstieg der Besucherzahlen in unserem Freibad. Die Rekordeinnahmen, die wir verzeichnen konnten, zeugen von der Beliebtheit dieses Erholungsortes. Dennoch ist der finanzielle Spielraum der Gemeinde angespannt. Trotz der Einnahmen aus dem Freibad müssen wir ein erhebliches Defizit hinnehmen. Die finanziellen Rahmenbedingungen haben sich durch niedrigere Ertragsanteile vom Bund und steigende Kosten in Bereichen wie Zinsen, Pflege und Personal weiter verschärft.

Dies bedeutet, dass wir für zukünftige Projekte aktuell kaum Spielraum

ort



Bürgermeistersprechstunden:
montags von 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 03114 2201 21

haben. Unser Hauptziel bleibt es, die begonnenen Projekte abzuschließen und nur die dringendsten Vorhaben, wie das Aufrechterhalten unserer Infrastruktur, Wasser, Kanal, Fernwärme und ebenfalls unsere Gemeindestraßen so gut wie möglich in Schuss zu halten. Die aktuell schlechtesten Straßenabschnitte in unserem Gemeindegebiet, Pöllaubach- und Eichbergweg, werden wir wiederherstellen.

Trotz der angespannten finanziellen Lage gab es in diesem Sommer auch viele erfreuliche Ereignisse, die unser Gemeinschaftsleben bereicherten. Ein besonderer Anlass war das **25-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Giovanni Prietl**, das im Rahmen einer heiligen Messe während des Pfarrfestes



in Gleisdorf gefeiert wurde. Gemeinsam mit den Bürgermeistern unseres Pfarrverbandes durfte ich ihm gratulieren und die Bedeutung seines Wir-

kens für unsere Gemeinde würdigen. Ein weiteres Highlight war die Gratulation an Frau **Tieber Maria**, die ihren **100. Geburtstag** feierte. Gemeinsam mit **Landeshauptmann Christopher Drexler** hatten wir die Ehre, ihr zu diesem besonderen Anlass unsere Glückwünsche persönlich zu überbringen. Solche Feierlichkeiten stärken den Gemeinschaftsgeist und bringen die Menschen zusammen.



Mitte September wurden wir von unserer **Partnergemeinde Lánycsók** zum traditionellen Weinlesefest eingeladen. Dies war nicht nur eine Ge-

legenheit, den neuen Jahrgang zu feiern, sondern auch ein besonderer Moment für unsere Gemeinde. Im Rahmen dieses Festes verabschiedete



ten wir den langjährigen **Bürgermeister József Hadra** in die Pension, der 36 Jahre im Amt war. Als An-

erkennung für seine Verdienste überreichten wir ihm ein Weinfass, das er hoffentlich für sein Hobby als Winzer nutzen kann.

Vorwort

Ein besonders spannendes Ereignis waren die Dreharbeiten zum neuen **Steirerkrimi „Steirerwahn“**, die in unserer Gemeinde stattfanden.

Viele Bewohner:innen, darunter auch ich, hatten die Möglichkeit, als Komparsen mitzuwirken. An insgesamt sechs Drehtagen durfte ich in die Welt des Films eintauchen und mit bekannten Schauspielern wie Hary Prinz, Anna Unterberger, Harald Krassnitzer und Simon Hatzl vor der Kamera stehen. Diese Erfahrung war nicht nur aufregend sondern auch eine willkommene Abwechslung im Alltag.



Ich wünsche euch allen einen schönen Herbst und vor allem Gesundheit!

Liebe Grüße

Bürgermeister Roman Thomaser

Roman Thomaser



Jugend & Bildung

Vizebgm. Daniel Kienreich

Rückblick

Ferien(s)pass 2024

Auch in den diesjährigen Sommerferien erfreute sich unser Ferienprogramm mit 26 abwechslungsreichen Programmpunkten und rund 350 teilnehmenden Kindern großer Beliebtheit.

Die Kinder hatten die Möglichkeit, vielfältige Themenbereiche wie Sport und Bewegung, Handwerk, Natur und Wissenschaft rund um unsere schöne Gemeinde zu entdecken und zu erforschen. Neben dem spielerischen Lernen standen dabei auch soziale Aspekte im Vordergrund, denn viele

Aufgaben erforderten Teamarbeit und stärkten das Miteinander.

Ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter:innen für ihren unermüdbaren Einsatz, ihre Zeit und ihre Geduld. Ohne euer Engagement wäre ein derart umfangreiches und vielseitiges Sommerprogramm nicht möglich gewesen.

Unser besonderer Dank gilt auch dem Team im Gemeindeservicezentrum für die großartige Unterstützung und Organisation, die zum Gelingen des Ferien(s)pass maßgeblich beigetragen haben.

Liebe Grüße

Kienreich Daniel





Soziales & Gesundheit

GR Maria Magdalena Schmidt

Auf gute Nachbarschaft

In der letzten Ausgabe befand sich ein Beiblatt über einen Fotowettbewerb. Er soll die Wichtigkeit einer guten Nachbarschaft bewusst machen. Gemütliches Beisammensein bei Geburtstagen und traditionellen Festen (z.B. Osterfeuer, Grillfeste, u.v.m.) oder Hilfeleistungen und Handgriffe stärken die Nachbarschaft. Studien ergaben, dass funktionierende soziale Beziehungen gesundheitsfördernd sind. Bestimmt wird es nötig sein, das eine oder andere Mal etwas Nachsicht mit den Nachbar:innen zu haben. Sie sind Menschen unseres täglichen Lebens und können unmittelbar das Leben verschönern oder erschweren. Halte deshalb eine gute Beziehung zu deiner Nachbarschaft und verbringe heitere Zeiten mit ihnen bzw. unterstütze sie bei kleinen Hilfestellungen.



Frauen on Tour

Lisa Gollowitsch und Maria Schmidt organisierten einen Ausflug für Frauen und Männer ins Almenland. Gestartet wurde mit einem Frühstück auf der Brandlucken. Der Wanderweg führte beim Huabn-Theater vorbei in einen Waldweg Richtung St. Kathrein. Im gemütlichen Auf und Ab im kühlen Wald endete der Weg in St. Kathrein beim Gasthaus Schweiger, wo das Mittagessen wartete.

Weiter ging es zu den "Hängenden Gärten der Sulamith".

Der Garten liegt auf 1000 m Seehöhe und ist terrassenförmig in verschiedenen Themengärten angelegt. Es gibt



eine außergewöhnliche botanische Vielfalt an Bäumen, Sträuchern und Heilkräutern, die liebevoll mit Sitzgelegenheiten, Rastplätzen und Wegen ausgestattet sind.

Der Ausklang des erlebnisreichen Tages fand bei einem hiesigen Buschenschank statt.



Man lernt nie aus!

Bildungsangebote für jede Lebenssituation

- **Neues lernen**, z.B. Sprachen, EDV-Kenntnisse auffrischen
- **Bildungsabschlüsse** nachholen, beruflich spezialisieren
- **Etwas ausprobieren**, z.B. Kreativkurse, Sport- und Bewegungsangebote, Ausflüge
- **Tipps und Tricks** für den persönlichen Alltag - z.B. für Eltern, Gesundheitsbewusste und Kochbegeisterte
- **Mitreden können** über Politik, Wissenschaft und Umweltschutz

Im Weiterbildungsnavi Steiermark finden Sie tausende Angebote von mehr als 140 Einrichtungen – sowohl in Ihrer Nähe als auch digital!

www.erwachsenenbildung-steiermark.at

Bildungsnetzwerk Steiermark
Niesenberggasse 59, 8020 Graz

BILDUNG
wirkt

Finanziert durch
Das Land
Steiermark
→ Bildung



Gesundheits-Stammtisch mit Landesrat Dr. Kornhäusl

Bevor die Fragen der Stammtischbesucher:innen gestellt wurden, berichtete unser Landesrat über die demografische Situation. „Ich möchte keine Schönmacherei betreiben, aber auch nichts kleinreden. Ich möchte auch in keinem anderen Land leben, denn neben der Schönheit dieses Landes gibt es kaum ein anderes Land mit dieser guten Gesundheitsversorgung.“



Wie er es nennt, gibt es viele Baustellen, die eine Herausforderung darstellen. Die Statistik zeigt, dass wir älter werden, aber nicht gesünder altern. Im Gegensatz verringerte sich die nachkommende Jugend in den letzten 40 Jahren um mehr als die Hälfte. Die Neugestaltung des Gesundheitswesens ist eine Herausforderung und zum Teil bereits im Umbruch. Die langen Wartezeiten auf Arzttermine sollen in den derzeit bestehenden 15 Gesundheitszentren verbessert werden. Zusätzlich sind bereits weitere 15 sowie 2 Kindergesundheitszentren in der Umsetzung. 20 Notarztstützpunkte und drei Hubschrauberstützpunkte bieten einen raschen Weg im Notfall. Allerdings kann nicht jedes Krankenhaus alle Disziplinen bespielen. Eine

Spezialisierung innerhalb eines Krankenhausverbunds und das Univ. Klinikum Graz halten die medizinische Qualität extrem hoch. Dafür wurde sehr viel Geld in den Um- und Ausbau der Krankenhäuser investiert.

Zuletzt würde er sich ein Ende des Überregulierungswahns und mehr Personal am Kranken- und Pflegebett wünschen, sowie weitere Verbesserungen im Gesundheitswesen.

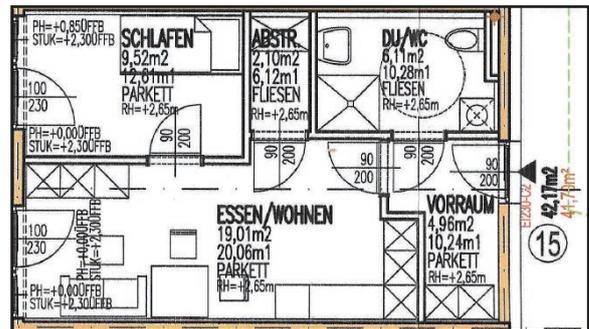


Wohnungen zu vermieten

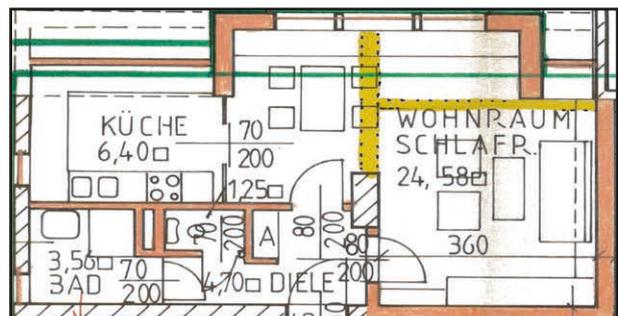
Die Gemeinde Markt Hartmannsdorf vermietet im **Betreubaren Wohnen eine Wohnung** in der Größe von **42 m²** und eine **Wohnung im Amtshaus Pöllau** in der Größe von **40 m²**.

Ihre Anfragen richten Sie bitte an 03114/2201-0 oder gde@markthartmannsdorf.at.

Wohnung im Betreubaren Wohnen



Wohnung im Amtshaus Pöllau



**Gemeinderatssitzung
vom 4. Juli 2024**

Beschluss über die Vergabe eines Darlehens in Höhe von EUR 450.000,00 lt. Ausschreibungsergebnis

Zur Finanzierung des Ortswärmeausbaus benötigt die Marktgemeinde ein Darlehen in der Höhe von EUR 450.0000,00.

Das Darlehen in der Höhe von EUR 450.000,00 wurde an die Raiffeisenbank Region Feldbach mit einer variablen Verzinsung und einem Aufschlag von 0,47 % auf den 6-Monats-Euribor vergeben. Mit Stichtag 03.06.2024 betrug der Zinssatz 4,225 %.

Der Beschluss erfolgte EINSTIMMIG.

Beratung und Beschluss über die Genehmigung einer Punktation (Vorvertrag) für die EZ 659 und 807 KG 68118 Hartmannsdorf

Das Grundstück inklusive Gebäude (Haus und Hallen) der Fa. Köberl GmbH, Industriegasse 252 steht zum Verkauf. Da schon seit länge-



rem geplant ist, den derzeitigen Bauhof zu verlegen, hat sich nun die Gelegenheit ergeben, das Areal der Firma Köberl zu erwerben. Es wurde ein Kaufpreis in der Höhe von € 915.000,00 für die EZ 659 und 807 KG 68118 Hartmannsdorf und alle da-

rauf befindlichen Gebäude vereinbart.

Es wurde eine Punktation (Vorvertrag) aufgesetzt, welche der Gemeinde Markt Hartmannsdorf den Kauf der beiden Grundstücke und der darauf befindlichen Gebäude sichert. Der Kaufvertrag soll bis Ende Februar 2025 unterzeichnet werden.

Der Beschluss erfolgte EINSTIMMIG.

Die Punktation wurde auch bereits unterzeichnet und die Liegenschaft darf von der Gemeinde nach Zusage der Familie Köberl bereits genutzt werden. Ebenfalls haben wir in der Zwischenzeit auch die mündliche Zusage für Bedarfszuweisungen in der Höhe von EUR 410.000,00 erhalten und bereits einen Interessenten für das Grundstück des bestehenden Bauhofes gefunden.

Beratung und Beschluss über die Genehmigung einer Löschungserklärung für den Verzicht eines Vorkaufsrechts

Der Gemeinderat hat bereits in der Sitzung vom 16.05.2024 einstimmig beschlossen, auf das Vorkaufsrecht für das Grundstück Nr. 169/4, EZ 9, KG 68134 Oed zugunsten von Herrn Josef Freißmuth zu verzichten.

In dieser Sitzung liegt nun die Löschungserklärung vor.

Diese wurde nun im Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen.



Beratung und Beschluss über die Genehmigung eines Vorkaufsrechtsvertrages für das Grundstück Nr. 176 KG 68134 Oed

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.05.2024 beschlossen, ein Vorkaufsrecht für das Grundstück Nr. 176, EZ 413, KG 68134 Oed mit Herrn Freißmuth Josef und Frau Freißmuth Jutta zu vereinbaren.

Der Beschluss zum Vorkaufsvertrag erfolgte EINSTIMMIG.



Beratung und Beschluss über den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Pöllau bei Gleisdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Pöllau bei Gleisdorf stellt den Antrag zum Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeugs. Diese Anschaffung ist notwendig, da erfreulicherweise viele Jugendliche bei der Feuerwehr sind und dieses Fahrzeug für die Fahrt zu Bewerbungen und Veranstaltungen benötigt wird.

Die Kosten belaufen sich auf:

Gesamtanschaffungskosten:	€ 92.000,00
Beitrag Feuerwehr:	€ 10.000,00
Beitrag Gemeinde:	€ 47.000,00
Förderung gesamt:	€ 35.000,00

Die Gemeinde kann für ihren Anteil um BZ-Mittel ansuchen, diese belaufen sich auf 50% der Kosten.

Der Beschluss erfolgte EINSTIMMIG.

Aus der Gemeindestube

Beratung und Beschluss über den Zubau des Rüsthauses der Freiwilligen Feuerwehr Pöllau bei Gleisdorf

Im Rüsthaus der Feuerwehr Pöllau bei Gleisdorf wird weiterer Lagerplatz und ein Unterstellplatz für das Mannschaftstransportfahrzeug benötigt. Daher soll ein Zubau in der Größe von 80,3 m² entstehen.

Die Kosten belaufen sich auf:

Gesamtanschaffungskosten:	€ 130.000,00
Beitrag Feuerwehr:	€ 40.500,00
Beitrag Gemeinde:	€ 74.500,00
Förderung gesamt:	€ 15.000,00

Die Gemeinde kann für ihren Anteil um BZ-Mittel ansuchen, diese belaufen sich auf 50% der Kosten.

Der Beschluss erfolgte EINSTIMMIG.

Beratung und Beschluss über die Verordnung eines Halte- und Parkverbots mit Ausnahme Ladetätigkeiten

Im Zuge der Feuerbeschau beim Be-treubaren Wohnen wurde mit den an-wesenden Sachverständigen verein-bart, dass vor dem Eingangsbereich ein Halte- und Parkverbot mit der Aus-nahme von Ladetätigkeiten verordnet wird, damit der Zugang für Einsatz-kräfte jederzeit gewährleistet ist.

Verkehrsplaner DI Johann Rauer hat dazu einen Verordnungsplan erstellt.

Der Beschluss erfolgt EINSTIMMIG.

Beratung und Beschluss über die Vergabe der Übergabestationen für den Fernwärmenetzausbau

Für den Fernwärmenetzausbau wer-den 30 Stk. Übergabestationen be-nötigt. Die Ausschreibung übernahm das Technische Büro Ing. Leo Rieben-bauer GmbH.

Fa. ATG Anlagentechnik GmbH
€ 123.015,41 netto

Fa. Aqotec GmbH
€ 133.166,00 netto

Fa. Binder Industrieanlagenbau GesmbH
€ 146.193,91 netto

Nach Prüfung der Angebote ergab sich folgendes Ergebnis:

Aufgrund der Preisdifferenzen wurde nur mehr mit der Firma ATG Anla-gentechnik GmbH eine Angebotsver-handlung durchgeführt. Diese ergab folgendes Ergebnis:

Auftragssumme netto	€ 110.972,21
+ 20% USt.:	€ 22.194,44
Auftragssumme brutto:	€ 133.166,65

Die Fernwärmeübergabestationen werden 1:1 an die Fernwärmekunden weiterverrechnet. Der Beschluss er-folgte EINSTIMMIG.

Nachruf Anton (Toni) Posch

Unser Posch Toni, wie wir ihn liebe-voll nannten, hat 30 Jahre lang zum Wohle der Bevöl-kerung von Markt Hartmannsdorf in der Gemeindeganzlei seine Gewissenhaftigkeit, sein Fach-wissen und seine Herzlichkeit



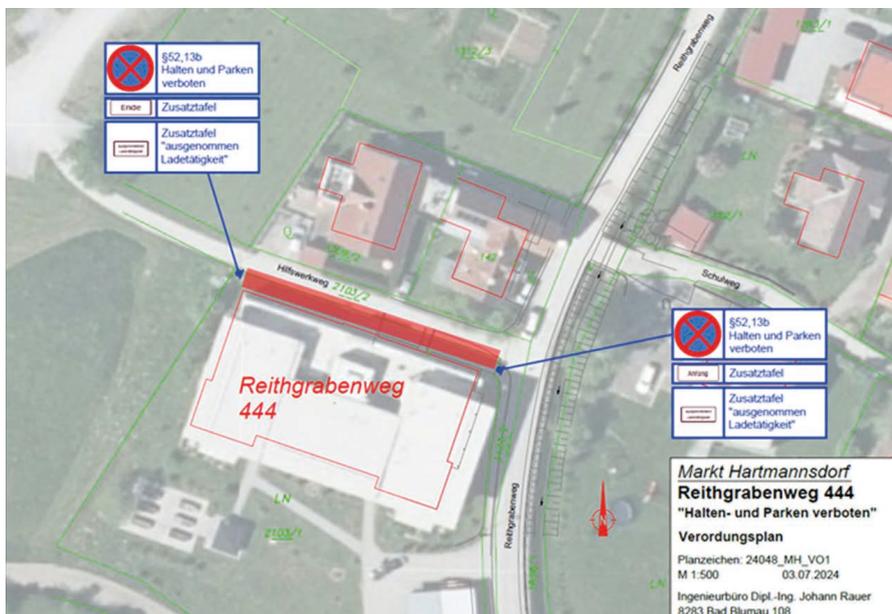
eingebra-cht. Sein Hauptauf-gabengebiet war die Buch-haltung und das Meldeamt unserer Ge-meinde. Er war aber auch im-mer „die“ Ansprechperson für sämtliche Anliegen unserer Gemeindeganzlei. Ob sei-ne Mithilfe bei Förderanträgen oder Behördenformularen be-nötigt wurde oder auch bei so mancher privaten Angelegen-heit war Toni mit Rat und Tat für „seine“ Gemeindeganzlei da.

Trotz seiner körperlichen Be-einträchtigung hat er stets Freude und Zuversicht ausge-strahlt. Nichts konnte ihn aus der Ruhe bringen. Einige von uns durften noch mit ihm zu-sammenarbeiten und konnten fachlich und menschlich viel von ihm lernen. Dafür danken wir ihm ganz herzlich!

Gottes Segen möge ihn in der ewigen Heimat, wo körperliche Beeinträchtigung keine Rolle mehr spielt, begleiten!

Für den Gemeindevorstand, den Gemeinderat sowie alle Mitar-beiter:innen der Gemeinde:

Raimund Ulz



Leistbares Wohnen für alle

Die große steirische Wohnraumoffensive ab 01. September 2024 bringt neue, leistbare Wohnungen und höhere Eigenheimförderungen für die Steirerinnen und Steirer.



© Erwin Scheriau

„Wir setzen auf Unterstützung bei der Eigentumbildung, boden- und ressourcenschonendes Bauen und weitere Anreize für Sanierungen im Sinne der Umwelt und der Geldbörse. Das Land Steiermark investiert knapp 300 Millionen Euro, um leistbaren, nachhaltigen und hochwertigen Wohnraum zu sichern“, so Wohnbaulandesrätin Simone Schmiedtbauer und Klubobmann Hannes Schwarz.

Die fünf Maßnahmen der großen steirischen Wohnraumoffensive:

Jungfamilien-Bonus: Seitens des Landes gibt es einen Jungfamilien-Bonus von bis zu 10.000 Euro in Form einer nicht rückzahlbaren Einmalzahlung für den Erwerb erforderlicher Wohnräume bzw. für die Haushaltsführung notwendiger Einrichtungsgegenstände.

Eigenheimförderung Neu: Das Land Steiermark stellt für die Neuerrichtung eines Eigenheimes bzw. für den erstmaligen Kauf und die Sanierung eines bestehenden Eigenheimes ein Landesdarlehen von bis zu 200.000 Euro zur Verfügung. Die Verzinsung des Landesdarlehens mit 30-jähriger Laufzeit beträgt zu Beginn nur 0,25 Prozent p. a. und steigt auf maximal 1,5 Prozent p. a. in den letzten fünf Jahren der Laufzeit.

Geschoßbauturbo: Um das Angebot an leistbaren Wohnungen weiter zu erhöhen und die Mieten günstiger zu machen, werden zusätzlich rund 1.100 geförderte Wohnungen errichtet.

Sanieren für alle: Über die neue Sonderförderung werden für Steirerinnen und Steirer im untersten Einkommensdrittel für thermische Sanierungen eines Einfamilien-, Zweifamilien- oder Reihenhauses bis zu 100 Prozent der förderfähigen Kosten unterstützt.



© Shutterstock

Thermische Sanierung im gemeinnützigen Wohnbau: Mit dieser Sonderförderung sollen zusätzliche 1.400 Mietwohnungen im Eigentum gemeinnütziger Bauvereinigungen thermisch saniert werden.

Alle Förderungen sind in einer Broschüre zusammengefasst, die unter anderem in Gemeindeämtern und Bankfilialen aufliegt. Dieser Leitfaden informiert auch über weitere bestehende Förderangebote und enthält zahlreiche Beispiele.

Alle Infos unter:

www.wohnbau.steiermark.at

Stellenausschreibung Schulbusfahrer:in

Die Firma Hauptert Transporte - Taxi - Schülerbeförderung sucht ab sofort eine:n Schulbusfahrer:in

5 Std. täglich
Sehr gute Bezahlung

Tel. Nr.: 03114/2237
oder 0664/2021294



CHANCE B
GRUPPE

Unterstützen Sie uns in der Hauskrankenpflege in Gleisdorf und umliegenden Gemeinden als:

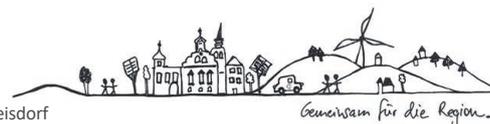
- Alltagsbegleiter:in
- Diplomierte:r Gesundheits- und Krankenpfleger:in
- Pflegeassistent:in

Kommen Sie
in unser Team!



www.chanceb.at

Chance B | Franz-Josef-Straße 3 | 8200 Gleisdorf





Kindergarten

Wir Kinder

Start ins neue Betreuungsjahr

Am 09.09.2024 war es wieder soweit und wir durften in unserem Haus jede Menge altbekannte und neue Gesichter willkommen heißen. Insgesamt sind 2 Krippengruppen und 5 Kindergartengruppen voll besetzt und wir betreuen 23 Krippenkinder und 115 Kindergartenkinder. Personell dürfen wir **Stefanie Riegler** als Nachmittagspädagogin neu in unserem Team begrüßen und **Cornelia Kraus** ist aus ihrer Karenz zurück und arbeitet nun als Sprachförderkraft im Kindergarten.



Gesund und Fit – ich mach mit

Dieses Thema begleitet uns heuer als Jahresthema. Ein achtsamer und aufmerksamer Umgang mit dem eigenen Körper, gesunde Ernährung und viel Bewegung im Alltag sind Möglichkeiten, Kindern schon früh gesundheitsfördernde Maßnahmen mit auf den Weg zu geben. Gemeinsam mit Styria Vitalis werden wir heuer ein Jahresprojekt zum Thema „Zahngesundheit gemeinsam fördern“ erarbeiten.



Verpasse keine Veranstaltung mit CITIES.

Du kannst damit zwar nicht auf mehreren Hochzeiten gleichzeitig tanzen, aber du weißt, wann & was in deiner Stadt/Gemeinde los ist.

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM





Schulbeginn

Nach sonnigen Sommertagen läutete pünktlich zu Schulbeginn das Regenwetter auch das Ende der Badesaison und somit den Schulbeginn ein. So begrüßten wir am ersten Schultag im Garderobebereich 43 Erstklässler:innen und ihre Begleitpersonen. Die beiden Klassenlehrerinnen **Sigrid Krenn** und **Melissa Posch** nahmen die strahlenden Kinder, die mit Schultasche und Schultüte bepackt waren, herzlich in Empfang.

Das Ende der ersten Schulwoche wurde mit dem Überreichen der Ö3-Schultüte und der Hartmannsdorf-Gut-

scheine durch Herrn **GR Ing. Daniel Kienreich** beschlossen.



Personelles

Einige neue Gesichter gibt es in diesem Schuljahr bei uns an der Volksschule. **Denise Högl** und **Bettina Flechl** sind die Klassenlehrerinnen in der 3a und der 3b. **Claudia Trutschnigg** unterrichtet Technik und Design (Werken) sowie Deutsch als Zweitsprache und verstärkt den Schuleingang. Der Bereich der Schulassistentz wird nun von **Fabian Schalk** und ab Oktober von **Maria Färber** verstärkt. Schulassistent:innen sind wertvolle Stützen im Schulalltag für Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Herzlich willkommen bei uns an der Volksschule!

Sommerschule

Eine bunte Gruppe von Kindern der VS St. Margarethen und der VS Markt Hartmannsdorf besuchte in den letzten beiden Ferienwochen die Sommerschule unter der Gesamtleitung von **Anna Gamperl**. Betreut und begleitet von vier Lehramts-Studentinnen der Pädagogischen Hochschule und drei freiwilligen Helferinnen, sog. „Buddys“ aus der Bundesanstalt für Elementarpädagogik in Hartberg, wiederholten die Kinder Lerninhalte aus dem vergangenen Schuljahr und machten sich so für das neue Schuljahr fit. Im Rahmen einer täglichen

Projektarbeits-Phase begaben sich die Schüler:innen auf eine Zeitreise in unterschiedliche Epochen. Sogar die

„Kleine Zeitung“ besuchte uns und berichtete über unseren Sommerschulstandort.



Neues aus der Mittelschule



Mit 09.09.2024 begann für 130 Schülerinnen und Schüler wieder ein neues Schuljahr. Die Klassenvorständin der ersten Klasse, Frau **Elisabeth Brandl**, begrüßte 22 neue Gesichter in ihrer Klasse, größtenteils von der VS kommend, einige aus umliegenden Gemeinden. Unsere **18 Lehrpersonen** sind motiviert und wollen den Schüler:innen neben einer fundierten Ausbildung auch Werte und Einstellungen vermitteln, die unsere Jugend zukunftsfit machen.

Unsere **6 Schulasistent:innen** begleiten unsere Schüler:innen und unterstützen sie, dass alle die Möglichkeit haben, das Schuljahr gut zu meistern.

Die digitale Welt der Schule ist wieder ein Stück modernisiert worden: Der **Computerraum** wurde mit 20 PCs neu ausgestattet, für die neuen Smartboards haben wir neue **Notebooks** erhalten. So können wir den Computerführerschein - ECDL - für die 2.-4. Klassen anbieten und die Schüler:innen in "Digitale Grundbildung" vielseitig ausbilden.

Ein schönes und spannendes Schuljahr mit viel Durchhaltevermögen und Freude wünscht Andrea Ulz

Das **Lerncamp**, welches von der Gemeinde und Schule angeboten wird, fand in der letzten Ferienwoche statt. Jugendliche betreuten unsere Schüler:innen vorbildlich und wir freuen uns, wenn es zahlreiche Anmeldungen für das kommende Jahr gibt.

Personelles

Mit Ende letzten Schuljahres verabschiedete sich Kollegin **Renate Timischl** von unserer Schule. Sie unterrichtete Deutsch, Geschichte und Politische Bildung und Kochen.



Wir dürfen uns über eine neue Kollegin in diesem Schuljahr freuen. **Lisa Stelzer** unterrichtet Deutsch, Geschichte, Physik und Digitale Grundbildung.

Liebe Renate, zu deinem neuen Lebensabschnitt wünschen

dir deine Kolleg:innen das Allerbeste, viel Gesundheit, weiterhin so guten Humor und Freude im Tun und auch im Nicht-So-Viel-Tun. Alles Liebe



Wir dürfen uns über eine neue Kollegin in diesem Schuljahr freuen. **Lisa Stelzer** unterrichtet Deutsch, Geschichte, Physik und Digitale Grundbildung.

Beachvolleyballturnier

Von den **letzten Schulwochen** vor den Sommerferien gibt es noch Spannendes zu erzählen. Am 27. Juni organisierte unser Sport-Allrounder **Lukas Ulz** ein weiteres Mal das **Beachvolleyballturnier**. Alle Teilnehmenden auch der umliegenden Schulen durften bei freiem Eintritt das Freibadgelände nutzen, wofür wir der Gemeinde danken. Die ganzen Schüler:innen der Mit-



telschule konnten ihre Mitschüler:innen anfeuern und besonders „Hitzige“ sogar ins **Schwimmbad** baden gehen.

Sommersportwoche der ersten Klassen



Sommerschule

Rechnen, Schreiben, Lesen, Spielen und Toben – das durften zwei Gruppen zwei Wochen lang in der Sommerschule. Patrick Seidnitzer und Matthias Klein betreuten die Schüler:innen der MS. Sie boten den Fleißigen die Möglichkeit, Gelerntes zu festigen und zu wiederholen.



Wiesenfest

Am 01. Juli veranstaltete die Mittelschule das Wiesenfest. Um 10 Uhr wurde das Kunstobjekt - das Tor mit Blick in die Natur - hergestellt von der Künstlerin **Gabriele Schilcher** und gespickt mit ein paar Nisthilfen, gebaut von Schüler:innen, feierlich er-



öffnet. Der Gemeindevorstand war anwesend, der Chor der Mittelschule sang ein Lied, und der Bürgermeister eröffnete bei der Bachgstätt'n den Platz mit Tor, Blumen und Sträuchern. Anschließend ging die Schulgemeinschaft mit den Gästen in die Garderobe der Schule, wo die Koordinatorin des Projekts, Frau **Germaid Puhr**, zu den Anwesenden sprach, der Klassenchor der 1a mit Frau **Elisabeth Brandl** und die Schulband unter der Leitung von **Daniel Ofner** einige musikalischen Werke zum Besten gaben. Anschließend gab es im Schulhaus Erlebnisstationen, wo die Schüler:innen wie die Erwachsenen Wiesen-



gedichte verfassten, mit Becherlupe nach Wiesentieren suchten, die Ausstellung von Schülerwerken besuchten, Aufstrichbrote mit Kräutern garnierten und verzehren konnten und noch vieles mehr erleben konnten. Ein großes Danke ergeht an den Elternverein, der uns bei der Labestation tatkräftig unterstützte. Ein Dankeschön der Berg- und Naturwacht, die eine erlebnisreiche Station anbot, wo die Gäste Wissenswertes über Pflanzen und Tiere erfuhren. Ein großes Dankeschön ergeht an mein Team und an die vielen engagierten Schüler:innen, die mithalfen, dass das Wiesenfest eine gelungene und tolle Veranstaltung werden konnte.

"Rettet die Wiesen" Dokumentarfilm

Mit dem QR-Code gelangen Sie zum Dokumentarfilm zum LEADER-Projekt "Rettet die Wiesen".



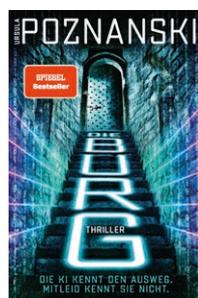
Herbstzeit ist Lesezeit - Buchtipps



In den Farben des Dunkels

von Chris Whitaker

Patch ist dreizehn, und weil er nur ein Auge hat, trägt er eine Augenklappe wie ein Pirat. Als er entführt wird, bricht für seine beste Freundin Saint die Welt zusammen. 307 Tage wird Patch in einem stockdunklen Raum gefangen gehalten, gemeinsam mit der geheimnisvollen Grace. Seine Befreiung gelingt, doch als niemand seiner Erzählung von Grace glaubt, gibt es für ihn nur noch ein Ziel: Er muss sie finden und retten. Während Patch dreißig Jahre seines Lebens dieser Obsession widmet, kämpft Saint unerbittlich um die Wahrheit und um ihren geliebten Freund, den sie an eine düstere Erinnerung verloren glaubt. Eine grandiose Odyssee und ein unvergesslich intensiver Roman über Menschlichkeit, Schicksal und bedingungslose Liebe.



Die Burg

von Ursula Poznanski

Es hat ihn buchstäblich Unsummen gekostet, doch Milliarden Nevio hat die halbverfallene Burg Greiffenau nicht nur einfach instand setzen lassen: Die unterirdischen Geheimgänge, Gräfte und Verliese wurden mithilfe modernster Technik zu einer einzigartigen Escape-Welt ausgebaut. Eine künstliche Intelligenz sorgt dafür, dass das Spiel auf jede Besuchergruppe individuell

zugeschnitten ist. Um sein grandioses Werk zu testen, lädt Nevio eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von Experten ein. Niemand ahnt, dass die KI längst beschlossen hat, ihr eigenes Spiel zu spielen. Und darin ist ein Happy End nicht vorgesehen. Ein Thriller, der ganz nah am Puls der Zeit ist.



Hallo, du Schöne

von Ann Napolitano

Gemeinschaft und Zugehörigkeit kennt William nur vom Basketballplatz. Das ändert sich, als er am College die temperamentvolle Julia kennenlernt und sich in sie verliebt. Er, der eine unglückliche Kindheit erlebt hat, erfährt, was es heißt, eine Familie zu haben. Denn Julia und ihre drei Schwestern sind unzertrennlich und ihre Eltern immer präsent. William wird Teil des so herrlichen wie anstrengenden Chaos aus Liebe und Fürsorge. Zusammen überstehen die Schwestern den Tod des Vaters und den Weggang der Mutter. In allen Krisen geben sie einander Halt und erfreuen sich gemeinsam an Julias Glück mit William. Doch seine tiefe Einsamkeit wirft nicht nur Julias genau durchdachte Pläne für ihre gemeinsame Zukunft über den Haufen, sondern treibt auch die vier Schwestern auseinander, bis ein Schicksalsschlag ihren alten Zusammenhalt erfordert. Selten ist so mitreißend, so intelligent und zärtlich über Familie und Liebe, Schmerz und Heilung geschrieben worden, wie es Ann Napolitano in diesem Roman gelungen ist.

Neue Homepage und OPAC

Unsere Homepage ist jetzt Teil von **Cities**. Mit einem Klick auf den Menüpunkt „Über“ (gleich rechts neben „Start“) sieht man sofort, ob bzw. wann geöffnet ist. Diese Termine sowie auch die Öffnungszeiten am OPAC, halte ich tagesaktuell.

Der **OPAC** ist unser **Online-Katalog**, den wir zusammen mit unserem neuen Büchereiverwaltungsprogramm seit einigen Monaten unseren Leser:innen anbieten können. Da kann man nicht nur online in unserem Bestand stöbern, sondern hat auch Einblick ins eigene Leserkonto: Welche Bücher habe ich ausgeliehen? Wann sind sie zum retournieren? Eine zeitgemäße und von unseren Leser:innen sehr gern genutzte Anwendung.

Öffnungszeiten

Im Oktober und eventuell noch Anfang November ist die Bücherei mindestens zwei Wochen geschlossen. Sobald ich den genauen Termin weiß, werde ich ihn im Aushang der Bücherei sowie auf unserem OPAC (Onlinekatalog) <https://markthartmannsdorf.litkatalog.eu> und auf unserer Homepage www.buecherei.hartmannsdorf.at bekanntgeben. Fix ist bisher, dass in der Herbstferien-Woche zwischen dem Nationalfeiertag und Allerheiligen geschlossen ist.

Einen schönen Herbst mit vielen guten Büchern wünscht

Andrea Pallier,
Tel. 0680/5540794
buecherei@markthartmannsdorf.at
www.buecherei.hartmannsdorf.at





Fehlwürfe bei Grün- und Strauchschnittcontainer ASZ

In letzter Zeit häufen sich die Fehlwürfe bei den Grün- und Strauchschnittcontainern im Altstoffsammelzentrum. Alteisen, Zaunteile und Pflanztöpfe sind nicht nur hinderlich in der Verwertung, diese können massive Schäden an den Aufbereitungsmaschinen (Schredder) verursachen. Die Kosten für Reparaturen muss dann wieder die Allgemeinheit tragen. Wir appellieren an die Vernunft unserer Bürger:innen, ausschließlich Grün- und Strauchschnittabfälle in die Container einzubringen. Unbelehrbare seien auch dran erinnert, dass das Gelände beim Altstoffsammelzentrum videoüberwacht wird und dadurch jederzeit die Möglichkeit besteht, die Verursacher:innen bei grob fahrlässigen Fehlwürfen anzuzeigen.



Zaunteile und Pflanztopf im Grün- und Strauchschnittcontainer



Alteisen im Grün- und Strauchschnittcontainer

EKIZ ELTERN-KIND-ZENTRUM GLEISDORF **NEU: Programm 2024/2025**
Anmeldungen unter: 0664/333 8200 oder ONLINE
www.ekiz-gleisdorf.at

SCHWANGERSCHAFT & BABYZEIT

Schwangerengymnastik, Geburtsvorbereitung, Rückbildung, Babymassage, Zwergensprache, Mama-Baby-Yoga, Pikler-Spielraum, u. v. m.

OFFENE GRUPPEN

Stöpseltreffen: jeden Dienstag 9:00 Uhr
Babytreff: jeden Mittwoch 10:00 Uhr
Papa-Kind-Frühstück: 05.10., 09.11., 07.12. jeweils 9:00-10:30 Uhr

Mama-Kind-Treffen International

jeden FR: 10:00-11:30 Uhr

Mama-Treffen International

jeden MO: 18:30-20:00 jeden FR: 8:00-9:30 Uhr



ELTERN-KIND-GRUPPEN

Musikgruppen, Kochen mit Kindern,
Eltern-Kind-Turnen Basic + Motorik,
Englisch für Kinder und Volksschulkids
Yoga für Kinder und Schulkids
Spielgruppen für Kinder ab 2,5 J. als sanfte Kindergartenvorbereitung, MO+MI+DO od. FR
NEU: Marte Meo® - Goldminzezeit,
NEU: SinnSorik-Sinnesreise u. v. m.

SEMINARE und VORTRÄGE

Viele Themen auf unserer Website!

Unser Herbst-Highlight: DR. JAN-UWE ROGGE



Onlinevortrag: MI, 13.11.2024, 19:00-21:30 Uhr
"Warum es so leicht ist, es sich schwer zu machen und manchmal einfach, das zu ändern"

INFO Tel.: 0664/333 8200
kontakt@ekiz-gleisdorf.at
Dr.-Hermann-Hörnung-Gasse 31, 8200 Gleisdorf

Reparaturbonus

Mit dem Reparaturbonus ist es nun auch ab 16. September möglich, Reparaturen an herkömmlichen Fahrrädern ohne elektrische Motorunterstützung eine Kostenrückerstattung zu beantragen.

Auf www.reparaturbonus.at kann die Förderung einfach und schnell durch Ausfüllen eines Formulars beantragt werden. Subventioniert werden dabei wie gewohnt 50 Prozent der Kosten, maximal jedoch 200 Euro.



JobRad statt Dienst-Auto

Gesund, umweltschonend und stressfrei:

Mit dem „JobRad“-Modell unterstützen Betriebe ihre Mitarbeiter:innen, berufliche und private Wege umweltfreundlich zurückzulegen und profitieren zugleich von steuerlichen Vorteilen und finanziellen Förderungen.

Arbeitgeber, Beschäftigte und Fachhändler arbeiten zusammen: Mit wenigen Klicks bringen wir alle Beteiligten über unser JobRad Portal zusammen und damit immer mehr Menschen aufs Fahrrad.

Informieren Sie sich über dieses Angebot und besuchen Sie die Website unter:

www.jobrad.at

Klimafitter Garten

Ein klimafitter Garten ist eine Bereicherung für Mensch, Tier und Pflanze. Wir geben Ihnen Anregungen, wie Sie in Ihrem Garten eine Klimaoase schaffen können.

Wir haben es selbst in der Hand, wie wir das Mikroklima rund um Haus und Hof positiv beeinflussen. Dabei unterscheiden wir zwischen Klimaschutz und Klimawandelanpassung.

„Wir müssen vermeiden, was sich nicht bewältigen lässt (**Klimaschutz**) und bewältigen, was sich nicht vermeiden lässt (**Klimawandelanpassung**).“

Klimaschutz:

Wie können wir die Treibhausgasemissionen und den CO₂ Ausstoß reduzieren?

- Verzicht auf Torf! Moore sind große CO₂ Speicher und ökologisch wertvolle Landschaften.
- Pflanzen Sie: Bäume, Sträucher, Stauden – so viele wie möglich
- Plastikfreier Garten, kein chemisch-mineralischer Dünger, mähen Sie weniger!
- Regionale und umweltfreundliche Materialien wählen.

Klimawandelanpassung:

Wir müssen die unvermeidbaren Folgen des Klimawandels bewältigen.

Das sind die Herausforderungen:

- Mehr Hitzetage mit mehr als 30 Grad. Auch in Österreich wird es wärmer.
- Mehr Tropennächte mit mehr als 20 Grad.
- Verlängerung der Vegetationsperiode.
- Zunahme von Extremwetterereignissen: Trockenperioden, Starkregen, Stürme.

Klimaanlage Baum

Im Schatten von Bäumen ist die gefühlte Temperatur um 3,5 Grad kühler als in der Sonne. Ein ausgewachsener Laubbaum hat die kühlende Wirkung von etwa 10 Klimaanlagen.



Heimische Bäume sind Klimawandelspezialisten: Feldahorn, Eiche, Linde, Spitzahorn, Elsbeere, Kirschpflaume, Weide, Pappel, Vogelbeere, Hainbu-

che, Kiefer. Frucht und Zierformen von Apfel und Birne. Eine sehr gute Internetseite, um den richtigen Baum zu finden, ist www.willbaumhaben.at vom Verein Natur im Garten.



Nicht zu unterschätzen: Unter einem Baum erhitzt sich der Boden viel weniger und gibt in den Nächten auch nicht so viel Wärme ab. Ein Baum macht also nicht nur die Tage, sondern auch die Nächte angenehmer.

Kräuterrasen, Blumenwiesen, Staudenbeete

Ein Kräuterrasen wird gemäht, ist betret- und bespielbar, aber nicht gedüngt und nicht oder kaum gegossen.

Eine Blumenwiese mäht man zweimal im Jahr, das Heu wird zusammengereicht und weggebracht. Sie wird niemals gedüngt, denn sie entwickelt sich auf magerem Boden am schönsten.

Staudenbeete sind eine hübsche Begrünung von Böschungen, Beeten und Stellen, an denen „sonst nix wächst“. Es gibt für jede Bodenbeschaffenheit und alle Lichtverhältnisse die richtigen Blütenstauden. Hier lohnt es sich,

genaue Informationen einzuholen. Zusätzlich zur optischen Schönheit hat ein Staudenbeet viel zu bieten: Nektar, Pollen und Samen, Unterschlupf für Insekten und Kleintiere in Stengeln und unter Blättern.



Sogar unter Nadelgehölzen ist eine hübsche Unterpflanzung – hier Elfenblumen – machbar. Davor sieht man eine Pflasterung im Splittbett, Regenwasser kann an Ort und Stelle versickern, die angrenzenden Pflanzen profitieren von der feuchten Erde.

Kompost und Dünger

Der Komposthaufen schließt den Nährstoffkreislauf im Garten. Er ist organischer Dünger, Bodenverbesserungsmittel und ganz einfach herzustellen: Man mische schichtenweise trockenes und feuchtes, grobes und feines Material.

Als Dünger sind auch Pflanzenjauchen und abgelegener Mist gut brauchbar.



Einige Pflanzen kommen sogar ohne Dünger aus: Ziergräser, Steingartenpflanzen, mediterrane Kräuter und die trockenheitsliebenden Pflanzen im Kiesbeet.

Regen. Wasser.

Im Garten dreht sich alles um das Wasser. Einmal gibt es zu viele Niederschläge, dann wieder lange Zeiten der Trockenheit. Da braucht es Pflanzen, die mit diesen wechselnden Feuchtigkeitsverhältnissen zurechtkommen - oder wir gießen in längeren Trockenperioden! Im Gemüsegarten bleibt uns die Gießarbeit ohnehin nicht erspart. Damit wir nicht wertvolles Trinkwasser verbrauchen, können wir einiges tun:

- Regenwasser sammeln; in Regenwassertonnen, Zisternen, Teichen.
- Richtig gießen: Weniger oft, dafür

größere Mengen, die tief in den Boden einsickern.

- Den Boden bedecken: Mulchen, Gründüngung. Das schützt vor übermäßiger Verdunstung, die Erde bleibt länger feucht.
- Zum Standort passende Pflanzen wählen. Regenwasser versickern lassen, so wenige Flächen wie möglich versiegeln. So kann Regen an Ort und Stelle versickern und muss nicht über Abflüsse wegtransportiert werden.
- Dem „Lebensraum Wasser“ an Teichen, Tümpeln und Versickerungsmulden einen Platz geben.

Lichtverschmutzung

Noch nicht in aller Munde aber doch immer wieder Thema am Rande ist die Lichtverschmutzung. Damit ist die Beleuchtung des Nachthimmels gemeint, grob gesagt, die Lichter, die nach oben strahlen. Das irritiert viele Insekten, Fledermäuse und Vögel

und hat auch Auswirkungen auf das Schlafverhalten der Menschen. Eine gute und ausreichende Beleuchtung von Wegen, Plätzen, Eingängen, Stufen und Parkplätzen ist notwendig, sollte aber immer nach unten, auf den Boden strahlen und nicht blenden.

„Kuchlgartl“

Klimafreundlicher geht es nicht mehr: Gemüse, Kräuter, Beeren, Obst aus dem eigenen Garten – macht Freude und schmeckt unvergleichlich gut!



Pflanzen, pflanzen, pflanzen

Eine Hecke schafft ein tolles Mikroklima. Egal, ob es sich um eine Wildstrauchhecke, eine Reihe Blütensträucher oder eine geschnittene Hainbuchenhecke handelt, immer erfüllt sie ihren Zweck:

- Windschutz, Sichtschutz
- Luftfilterung
- Bei Starkregen wird das Wasser im gut durchwurzelten Boden aufgenommen und in tieferen Schichten gespeichert – dadurch gibt es in Trockenperioden weniger Stress.



Je „wilder“ und naturnaher eine Hecke ist, desto weniger Arbeit macht sie. Dieser Dirndlstrauch muss nie geschnitten, gegossen oder gedüngt werden und erfreut mit seiner frühen Blüte tausende Bienen.

Umweltfreundliche Materialwahl

Mit regionaltypischen Steinen, unbehandeltem Holz und schadstofffreiem Recyclingmaterial (Ziegel, Klinker, Schotter, Natursteine ...) spart man lange Transportwege und es wirkt im Garten viel natürlicher.

Auch mit den Materialien, die wir für uns im Garten auswählen, können wir Klimaschutz im Micro-Format betreiben: wenig Kunststoff für den Garten, egal, ob Werkzeug, Anbindeschnüre, Töpfe, Stäbe oder Dekoration!



Natürliche Materialien und gute Bepflanzung machen den Charme dieses kleinen Rastplatzes aus.



Alte Dachziegel als Mauer – das gibt optisch viel her und ist Lebensraum für viele Tiere. An der Schlangenhaut sieht man, wie groß unsere scheue Mitbewohnerin bereits geworden ist.

Ein klimafitter Garten ist ein gemütlicher Garten:

Weniger mähen, weniger gießen, nicht alles Laub im Herbst entsorgen und auch verblühte Pflanzenteile stehen lassen. Weniger häckseln, dafür Asthaufen liegen lassen. Mehr genießen – weniger arbeiten!

Susanne Pammer, selbstständige Landschaftsgärtnermeisterin, spezialisiert auf Planung und Gartenberatung. Leidenschaftliche Gärtnerin mit einem 5000 m² großen Garten in Auersbach / Feldbach.

125 Jahre Raiffeisenbank Region Feldbach

Ein Jubiläum im Zeichen von Tradition und Zukunft

Anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens lud die Raiffeisenbank Region Feldbach eGen am 29.05.2024 ins Zentrum Feldbach. Gemeinsam mit rund 400 Gästen, darunter Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, wurde das Jubiläum im Rahmen eines einmaligen Festaktes gewürdigt.



Als Ehrengäste durfte man unter anderem **MMag. Martin Schaller**, Generaldirektor der Raiffeisen Landesbank und **Mag. Peter Weissl**, Verbandsdirektor des Raiffeisenverbandes Steiermark in Feldbach begrüßen. Aber auch die Region war durch die Bürgermeister **Ing. Josef Ober**, **Gerhard Meixner** und **DI Roman Thomaser** sowie den Vizebürgermeister **Mag. Dr. Eduard Fasching** entsprechend vertreten.

In einem Rückblick beleuchteten die Ehrenobmänner **Alois Lafer** und **Karl Kaufmann** sowie der Aufsichtsratsvorsitzende **Heinrich Janisch** den Ursprung der Bank, die in Form eines Vorschusskassenvereins im Jahr 1899 gegründet wurde.

Das Revue-passieren-lassen der letzten 125 Jahre und der Blick in die Zukunft unterstreichen die Werte Regionalität, Nachhaltigkeit und Sicherheit, die heute wie damals den Ausgangspunkt für das tägliche Tun darstellen. Die erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung präsentierten **Vst.-Dir. Alois Lafer**, **Vst.-Dir. Manfred Schiffer** und **Vst. Andreas Wiedner**. Die Bilanzsumme lag im Jahr 1958 bei 280.000 Euro und 2023 bei 653 Millionen Euro. Vor allem die sehr gute Eigenmittelausstattung der Bank stand dabei im

Fokus. Mit einer Eigenmittelausstattung von 28,10 % ist die Raiffeisenbank sehr solide aufgestellt.

WIR macht's möglich

Die Raiffeisenbank Region Feldbach eGen bedankt sich bei ihren rund 24.000 Kund:innen für das entgegengebrachte Vertrauen sowie bei den Mitarbeiter:innen für ihr Engagement. Ohne sie wäre der langjährige Erfolg nicht möglich gewesen.

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums werden in diesem Jahr noch weitere Veranstaltungen in unseren Bankstellen Feldbach, Markt Hartmannsdorf, Mühldorf, Gnas und Bad Gleichenberg stattfinden.

Startup Schmiede Oststeiermark

Du hast vor Kurzem ein Unternehmen gegründet oder willst es demnächst tun? Du hast eine Idee, die dir einfach nicht aus dem Kopf geht? Egal, was du vorhast: Die Startup Schmiede Oststeiermark ist Feuer und Flamme für dein Projekt und unterstützt dich in sämtlichen Belangen. Als zentrale **Service-, Vermittlungs- und Netzwerk-knotenstelle** laufen bei uns alle Fäden rund ums Gründen und Ideen umsetzen in der Oststeiermark zusammen:

- Wir **vernetzen** dich mit allen wichtigen **Stellen der Region**, die dich und deine Idee weiterbringen.
- Wir machen vorhandene **Angebote, Services und Informationen** auf einer zentralen Plattform **sicht- und leicht auffindbar**: Von Finanzen über Förderungen und Marketing bis hin zu Mentor:innen und Netzwerk-Events.
- Als starker Partner der Startupmarke denken wir große Ziele im regionalen Kontext. Kurzum: Wir sprühen geballte Startup-Magie in deine Zukunft als Unternehmer:in und Innovator:in in der Oststeiermark.



Startup Schmiede Oststeiermark

Die Startup Schmiede Oststeiermark möchte Triebfeder einer starken regionalen Startup-Szene sein. Weil man in der Oststeiermark gut gründen, leben und arbeiten kann.

Informiere dich hier!



oststeiermark.at/startupschmiede



Neues vom Hartmannsdorfer Sportverein

Für den HSV begann die 2. Saison in der Gebietsliga Süd sehr erfreulich, befand man sich nach der 3. Runde doch an der Tabellenspitze: Vor allem auswärts konnte die Elf von Neo-Coach Diego Wendel da Silva Souza überzeugen und feierte Auswärtssiege in Unterlamm und Murfeld. Das 0:0 im ersten Heimspiel gegen Riegersburg war zwar nicht zufriedenstellend, dennoch zeigt sich das Team um Kapitän Martin Sampl als homogene Einheit, welche dann beim Heimspiel gegen den Titelaspiranten aus Kapfenstein etwas unglücklich verlor. Ziel für diese Saison ist ein Platz unter den Top 4, welches bei etwas Spielglück möglich erscheint. Jedoch muss man nach den bisherigen Erfahrungen feststellen, dass die Meisterschaft extrem

ausgeglichen ist und die Reise bei etwas Verletzungspech gleich nach hinten losgehen kann. Erfreulich ist auch die Tatsache, dass sich zur Zeit 12 Hartmannsdorfer Kicker im Kader der Kampfmannschaft befinden, darunter viele ganze junge Akteure wie **Fabian Damm** oder **Manuel Grabner**, die bereits Stammspieler geworden sind. Zudem gibt es seit Sommer die Möglichkeit, für die ganz jungen Spieler der U16 in der Kampfmannschaft mitzutrainieren.

Apropos U16: Dieses Team unter den Trainern **Sascha Furlan** und **Ewald Lafer** wird ja als Spielgemeinschaft mit Ottendorf geführt. Dabei wurden heuer bereits zwei Heimspiele in Hartmannsdorf durchgeführt: So erreichten die Jungs gegen die Leistungsklasse-Truppe aus Anger ein 1:1 und im ersten Meisterschaftsspiel wurde Bad Waltersdorf mit 5:1 besiegt. Unter

den sechs Hartmannsdorfer-Spielern befinden sich dabei ein paar ganz große Talente.

Aber auch in der U15, die ebenfalls von Ottendorf organisiert wird, beträgt der Hartmannsdorf-Anteil derzeit fünf Spieler, welche maßgeblich daran beteiligt waren, dass man im ersten Punktspiel gegen Pöllau gleich mit 3:2 gewonnen hat.

Einige Spieler stellt der HSV auch in der U14, in welcher der USC Breitenfeld als federführender Verein auftritt. Auch hier konnte der Meisterschaftsauftritt erfolgreich gestaltet werden!

USV Zauntechnik Hutter Müllex Markt Hartmannsdorf
UTC Markt Hartmannsdorf




Bauernsilvester

Sa., 28.12.2024

Save the date! (Infos folgen)

Miniwölfe und Jugend

Für die Kinder- und Jugendmannschaften des HSV begann bereits Anfang September die neue Herbstsaison. Insgesamt sind in dieser Saison rund 90 Kinder aus der Gemeinde Markt Hartmannsdorf in den verschiedenen Teams des HSV und der Spielgemeinschaft FNZ Vulkanland im Einsatz.

Neben dem vorzeigbaren Zuwachs an Nachwuchskickern ist auch die Entwicklung der Kinder- und Jugendtrainer beim HSV erfreulich. Insgesamt sind bereits 15 ehrenamtliche Trainer von der U7 bis zur U13 für uns tätig. Davon haben mit **Jürgen Maurer**, **Jakob Wagner**, **Andreas Kochauf** und **Stephan Herbst** bereits vier Trainer die Prüfung zum ÖFB-D Diplom abgeschlossen. Bei **Bernhard Schmidt** und **Markus Stögerer-Fink** stehen die Prüfungen unmittelbar bevor. Weitere Trainer sind bereits für den Novem-

ber-Kurs im Steirischen Fußballverband angemeldet.

Eine gute Ausbildung, das Verständnis für „Kinderfußball ist nicht gleich Erwachsenenfußball“ und der Spaß an der Sache sind wesentliche Faktoren für den Erfolg im Nachwuchs beim HSV. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle ehren-

amtlichen Trainer und Helfer:innen.

In der **U7** übernahmen **Stefan Genser** und **Fabian Damm** mit sehr viel Spaß die Aufgaben der Kindertrainer.

Als neues Trainerduo in der **U8** haben sich **Andreas Podlipnig** und **Robert Karner** die ersten Erfahrungen bereits im Frühjahr sichern können.



Aufstieg zur Landesmeisterschaft

Nachdem der ESV Oed im Winter auf Eis seit 2006 in der Landesmeisterschaft vertreten ist, gelang heuer mit Platz 2 in der Unterliga auch auf Sommersportböden erstmals der Aufstieg in die höchste steirische Spielklasse. Durch den zweiten Platz in der Vorrundengruppe gelang die Qualifikation für die K.o.-Phase. Hier konnten im Viertelfinale der ESV Wollsdorf mit 6:2 und in weiterer Folge im Halbfinale der ESV Altenmarkt mit 4:0 bezwungen werden. Das Finalspiel gegen den SSV ASKÖ Weiz Nord ging anschließend verloren.



Ausblick Wintersaison

Der ESV Oed ist im Winter mit jeweils einer Mannschaft in der steirischen Landesmeisterschaft und in der Unterliga vertreten. Um bestens dafür vorbereitet zu sein, beginnt bereits Mitte Oktober wieder das Training auf Eis in der Stadthalle Weiz. Zudem sind wieder etliche Turnierteilnahmen vorgesehen.



GRATIS Immobilien und Grundstücke auf willhaben.at inserieren!

Suchst du eine/n Nachmieter:in für deine Wohnung, dein Haus oder Büro? Hast du einen Bauplatz zu vergeben oder freistehende Gewerbeflächen? Inseriere kostenlos über deine Gemeinde auf www.willhaben.at oder direkt auf www.oststeiermark.at/immobilien.

Frag am besten gleich in der Gemeinde oder bei der Regionalentwicklung Oststeiermark nach.

Noch Fragen?

Regionalentwicklung Oststeiermark
 Claudia Faustmann-Kerschbaumer, MA
 Gleisdorferstraße 43
 8160 Weiz
faustmann@oststeiermark.at
 0576/78 400 88



Österreichischer Meister Zielbewerb U-23

Florian Paar stellte bei der Staatsmeisterschaft im Zielbewerb seine Klasse wieder einmal unter Beweis und gewann am 14. September in Stattersdorf (Niederösterreich) Gold bei den Junioren U-23.

Neues vom UTC

Vieles war wieder los in der heurigen Frühjahrs- und Sommer-Tennissaison beim UTC Markt Hartmannsdorf. Erfolgreich und stolz blicken wir auf die **Steirischen Mannschaftsmeisterschaften 2024** zurück, bei der die 1. Mannschaft den 3. Platz in der 3. Klasse Gruppe Q und die 2. Mannschaft den 7. Platz in der 4. Klasse Gruppe J erzielen konnten. Besonders positiv stimmt uns die Entwicklung der 2. Mannschaft, da hier sehr viele Nachwuchsspieler:innen zum Einsatz kamen und auch die ersten Punkte und Siege eingefahren werden konnten. Auch freut es uns sehr, dass wir mit **Matthias Ulz** einen jungen motivierten Eigenbauspieler als Mannschaftsführer für uns gewinnen konnten.



Weitere Mitglieder des UTC konnten als „Legionäre“ mit ihren Mannschaften in Gleisdorf, Riegersburg und Preding auch tolle Leistungen und Erfolge feiern (Aufstieg bzw. Erhalt in den Landesligen (höchste steirische Ligen).

Um den „Aufwind“ und die Entwicklung innerhalb des Vereins und die sehr positive Mitgliederentwicklung der letzten Jahre (rund 50 neue Mitglieder) gebührend zu feiern und nach außen sichtbar zu machen, hat sich der Vorstand des UTC dazu entschlossen, ein **neues Logo** für unseren Tennisverein zu designen. Aus zahlreichen Ideen konnte sich ein Favorit absetzen und seit Juli 2024 ist der UTC unter folgen-

dem Logo für alle erkennbar.



In den Sommerferien wurden wieder **Tenniscamps** und die altbewährte Tennis-Ferienbetreuung durch Kurt Donnerer angeboten und von den Kindern sehr gut angenommen. Vielen Dank an unsere Mitglieder **Tanja Trücher** und **Clara Puchner**, die für die Kinder ein spannendes Training mit viel Spaß und Freude für den Tennissport veranstaltet haben.



Erfolgreich für den UTC war auch heuer wieder **Clara Puchner** bei den Steirischen Landesmeisterschaften Freiluft 2024. Gemeinsam mit ihrer



Partnerin **Hannah Schröck** (TC Riegersburg) sicherte sie sich den **Vizelandesmeistertitel** im Doppel Kategorie Mädchen U18 und jeweils den 3. Platz in der Kategorie Doppel Damen Allgemeine Klasse und Mädchen Einzel U16.



Aktuell sind gerade die **internen Marktmeisterschaften** (Damen- und Herren-Bewerb) mit insgesamt 36

Spieler:innen im Gange. Der gemeinsame **Saison-Abschluss** mit allen Finalspielen und Kinder- bzw. Jugendturnier findet am **05.10.2024** (bei entsprechender Witterung) statt. Alle Gemeindebürger:innen sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Nähere Infos gibt's zeitnah in der CITIES App.

Wir freuen uns auf einen wunderbaren Saisonklang im Herbst mit euch. Und nicht vergessen: Am **07.12.2024** gibt's eine **Neuaufgabe** des im letzten Jahr wieder ins Leben gerufenen **Tischtennisturniers** in der Sporthalle.

Game, Set, Match
Markus Malek für den
UTC Markt Hartmannsdorf

Neues vom ÖKB

Als geschätzte Kameradin und sehr beliebte Marketenderin nimmt **Agnes Muhr** eine besondere repräsentative Rolle im Ortsverband Markt Hartmannsdorf ein. Darum war ihr 80. Geburtstag am 31. Mai 2024 ein besonderer Tag unseres Ortsverbandes. Am 8. Juni 2024 lud unsere Marketenderin ins Gasthaus Prehm ein. **Obmann Alois Langbauer** sprach ihr in seiner Rede große Wertschätzung in unserem Ortsverband aus und überbrachte ein Präsent. Weiters stehen im Sommer Besuche anderer Ortsverbände am Programm. Diese Besuche beruhen auf Gegenseitigkeit und die-

nen der Kameradschaftspflege. Zur Kameradschaftspflege gehört auch unser Ausflug. Auf dem Programm stand ein gemütlicher Nachmittag am Klippitztörl.

Ende des Sommers gab es auch den schon zur Tradition gewordenen Fetzenmarkt unseres Ortsverbandes. Dieser hat auch heuer wieder einen guten Ertrag gebracht, deshalb möchten wir uns bei allen Besucher:innen und der Bevölkerung von Markt Hartmannsdorf und Umgebung, die uns gebrauchsfähige Waren gebracht haben, besonders bedanken. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Sponsoren für unser Flugblatt. Das waren die Raiffeisenbank Region

Feldbach in Markt Hartmannsdorf, Landring Weiz, Kaufhaus Wagner, Fleischhauerei Thaller, Pizzeria Goldstein, Buschenschank Friedl, Tischlerei Adler, Gärtnerei Nast, Busreisen Prehm, Erdbau Teschl Krennach, Eisen Hörzer, Malerbetrieb Maier, Graf Transporte Krennach, Fink Transporte, Sabsis Buy Sino, Maschinenputze Krautwaschl, Radlhirsch und Handwerksgenuss Bäckerei.

Als Zeichen der Dankbarkeit wegen des guten Ertrages beim Fetzenmarkt



wird unser Ortsverband auch heuer die Agape beim Erntedankfest gestalten. Weiterhin wünsche ich Ihnen beste Gesundheit und Gottes Segen.

Für den ÖKB Ortsverband Markt Hartmannsdorf, Obmann Alois Langbauer



**BIS
16. OKTOBER**
deine innovative
IDEE oder dein
innovatives
PRODUKT
EINREICHEN!



**INNOVATIONS
PREIS 2025**

**DIE PREISE
JE KATEGORIE**

1. Preis: 3.000 Euro
2. Preis: 1.000 Euro
3. Preis: 500 Euro

EINREICHFRIST:
VON 16. SEPT. BIS 16. OKT. 2024

**13.500 EURO FÜR DIE INNOVATIVSTEN UMSETZUNGEN
IN DEN KATEGORIEN KULINARIK, HANDWERK/ENERGIE UND LEBENSKRAFT**

ANTRAGSFORMULAR & INFO:
www.vulkanland.at/innovationspreis
Mail: info@vulkanland.at
Tel.: 03152-8380-12

IM RAHMEN DER WIRTSCHAFTSOFFENSIVE DER GEMEINDEN IM STEIRISCHEN VULKANLAND

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land
Steiermark
Regionen

 Kofinanziert von der
Europäischen Union

NEUWAHL der ÖAAB

Ortsgruppe Markt Hartmannsdorf

Am 15. Juli 2024 fand im Gasthof Gruber die ÖAAB-Versammlung der Ortsgruppe Markt Hartmannsdorf statt. In Anwesenheit des **ÖAAB-Bezirksobmanns Julian della Pietra** und des **Bürgermeisters Roman Thomaser** stellte der bisherige Obmann von Markt Hartmannsdorf, **Lukas Ladenhauf**, seine Funktion zur Verfügung. Die Neuwahl der ÖAAB-Ortsgruppe Markt Hartmannsdorf ergab einstimmig, dass sich das Team aus **Johann Schupfer** (Obmann), **Otmar Hiebaum** (Kassier), **Jasmin Posch** (Schriftführerin) sowie den beiden Rechnungsprüfern **Daniel Kienreich** und **Jürgen Maurer** zusammensetzt.

Der neue Obmann, Johann Schupfer, bedankte sich für das entgegenge-



brachte Vertrauen und für die geleistete Arbeit in der Vergangenheit sowie für die zur Verfügung gestellte Basis, mit der zukünftig neue Initiativen gesetzt werden können.

Neben dem bereits bekannten **Herbstwandertag (Sonntag, 20. Oktober 2024, Start: 9:00 Uhr bei der Rittscheintalhalle)** soll es im Frühjahr eine Sandkisten-Aktion und weitere Ausflüge und Besichtigungen von unterschiedlichen Unternehmen geben.

Als Ortsgruppe möchten wir Ihnen zukünftig aktuelle Informationen, spannende Veranstaltungen und wichtige Neuigkeiten über die Cities-App präsentieren. Gemeinsam gestalten wir eine lebendige und starke Gemeinschaft.

Für Interessierte, die sich der ÖAAB-Ortsgruppe Markt Hartmannsdorf anschließen möchten, dürfen wir Ihnen folgende E-Mail Adresse bekannt geben: johann@imkerei-schupfer.at.



Theatergruppe

Wir spielen wieder!

Es ist wieder soweit: Die Theatergruppe „Vorhang Auf“ bringt im Oktober 2024 „**Taxi, Taxi oder Doppelt leben hält besser**“, eine turbulente Komödie in zwei Akten von Ray Cooney, auf die Bühne des Dorfhofes von Markt Hartmannsdorf.

Inhalt: In frecher Harmonie lebt der Taxifahrer und Bigamist John Smith nach einem exakten Stundenplan mit zwei Ehefrauen an zwei Adressen, solange, bis ein Unfall alles durcheinander bringt und seine besorgten Gattinnen zwei Polizeistellen um Hilfe bitten. Die lässt in Gestalt von zwei harmlosen Polizeiinspektoren nicht lange auf sich warten. Mit Hilfe seines Freundes



und Nachbarn Stanley führt John sie in ein Labyrinth phantastischer Ausreden und Lügen, in dem sich die harmlosen Ehefrauen Mary und Barbara in Transvestiten und hysterische Nonnen verwandeln, während der wendige John den entsetzten Stanley mal zum Kind, mal zum homosexuellen Verfänger umdichtet. Keinen Ausweg gibt es aus dem Irrgarten, in dem kein Auge trocken und keine Wahrheit üb-

rig bleibt, bis beide Ordnungshüter (und das Publikum) dem Gesetz der Verrücktheit erliegen.

Wir spielen für Sie an folgenden Terminen:

- *Freitag, 11.10.2024, 19:00 Uhr (mit Premierenfeier)*
- *Samstag, 12.10.2024, 19:00 Uhr*
- *Sonntag, 13.10.2024, 16:00 Uhr*
- *Freitag, 18.10.2024, 19:00 Uhr*
- *Samstag, 19.10.2024, 19:00 Uhr*
- *Sonntag, 20.10.2024, 16:00 Uhr*

Platzkarten erhalten Sie:

- Online unter: www.vorhangauf.net
- bei allen Spielern
- unter 0664/93272233

Neues vom Seniorenbund

Unsere **5-Tagesreise** von 24. bis 28. Juli 2024 führte uns in den Bayerischen Wald. Unsere Unterkunft war



das Landhotel Weingarten im Bayerischen Wald, wo wir bestens bedient und mit bayrischen Schmankerln verwöhnt wurden. Am Tagesprogramm standen Ausflüge nach Kehlstein, Donauschiffahrt zum Donaudurchbruch, Befreiungshalle, das "Gläserne Dorf" Arnbruck und die Besichtigung der 3-Flüsse-Stadt Passau, wo wir im Passauer Stephansdom ein Orgelkonzert genießen konnten.

Am 11. August 2024 stand unser **Sommerfest** auf dem Programm. Dank Anwesenheit vieler Hartmanns-



dorferinnen und Hartmannsdorfer, vieler Seniorenbundmitglieder und vieler anderen Seniorenbundortsgruppen wurde es ein voller Erfolg. Mit der Anwesenheit von **Seniorenbund-Lan-**

desgeschäftsführer Bernd Roll und **Seniorenbund Bezirksobmann Anton Paierl** wurde unserem **Obmann Josef Timischl** und unserer Ortsgruppe eine große Wertschätzung entgegen gebracht.

Am 11. September 2024 wurde die **Wallfahrt unserer Ortsgruppe nach Mariazell** durchgeführt. Bei sehr guter Teilnahme wurde in Mariazell mit unserem **Pfarrer Giovanni Prietl** die heilige Messe gefeiert und der Gottesmutter gedankt. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt und so wird uns auch diese Wallfahrt in guter Erinnerung bleiben.



Abschließend wünsche ich einen schönen Herbst und viel Gesundheit.

*Seniorenbundobmann
Josef Timischl*

Unsere geschätzten Seniorenbundmitglieder Frau **Maria Tieber**, wohnhaft in Pöllau und Herr **Franz Knittelfelder**, wohnhaft in Ottenendorf, konnten ihren **100. Geburtstag** feiern. Eine Abordnung des Seniorenbundes, **Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler** und der Gemeindevorstand gratulierten recht herzlich und wünschten für die Zukunft alles Gute.



Volksfest

Markt Hartmannsdorf

Ein Wochenende voller Musik und Tradition

Das Wochenende vom 15.-16. Juni 2024 stand ganz im Zeichen der Blasmusik, als die Trachtenkapelle Markt Hartmannsdorf ihr 170-jähriges Be-



stehen beim Volksfest groß feierte. Bei strahlendem Wetter und bester Stimmung wurde das Jubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Besucher:innen.

Der Festakt begann am Samstagnachmittag mit dem feierlichen Einmarsch von 19 Musikkapellen, die sich am Dorfplatz Markt Hartmannsdorf ver-

sammelten. Ein Höhepunkt während des Festaktes war die Verleihung des Titels „Ehrenbezirksobmann“ an den Kapellmeister der Gastgeberkapelle, **Joe Pallier**. Dieser wurde ihm für seine langjährige Tätigkeit als Bezirksobmann sowie sein Engagement im Blasmusikbezirk Weiz überreicht. In der Rittscheintalhalle angekommen, übernahmen die Gastkapellen das musikalische Programm und boten ein abwechslungsreiches Repertoire.

Am Sonntagmorgen setzten sich die Feierlichkeiten mit einer Heiligen Messe in der Rittscheintalhalle fort. Der Musikverein Heilbrunn gestaltete die Messe musikalisch und verlieh dem Gottesdienst eine festliche Atmosphäre. Im Anschluss lud ein gemütlicher Frühschoppen zum Verweilen ein.

Reise der Musikjugend

Vier unvergessliche Tage in Kroatien

Unsere Musikjugend hat sich auf eine aufregende Reise nach Kroatien begeben. Am Mittwoch, 14. August, konnten wir um ca. 3:15 Uhr unsere Reise beginnen.

Kaum angekommen, nutzten wir den restlichen Tag, um am Strand von Zaton zu entspannen. Die Sonne, das Meer und eine köstliche Pizza sorgten für den perfekten Auftakt unserer Reise. Abends erwartete uns auf der Terrasse ein leckeres Nudelgericht mit Sugo, liebevoll von Christina zubereitet. Der Freitag begann mit einem gemütlichen Frühstück, bevor wir zum Strand von Ražanac aufbrachen. Dieser Ort war für

viele von uns bereits vertraut und bot bei sonnigem Wetter Spaß am Jetski und auf einem Wasser-Hin-



dernisparcours. Abends wurde von Pepi gegrillt und anschließend ließen wir den Abend bei Spielen ausklingen. Am Samstag ging es erneut nach Ražanac. Der Strandtag endete mit einem kurzen Besuch bei Rocco, einem alten Bekannten, den viele von uns noch von früheren Aufenthalten in Kroatien kannten. Am Sonntag, 17. August, hieß es dann Abschied nehmen.

Wir blicken auf vier wundervolle Tage voller Spaß, Sonne und gemeinsamer Erlebnisse zurück und freuen uns schon jetzt auf die nächste Reise!

Ein besonderer Dank gilt Familie Schmidt für die kostenlose Bereitstellung der Unterkunft!

Herbst- Wunschkonzert 2024

Der Herbst steht vor der Tür und unser traditionelles Wunschkonzert naht! Wir freuen uns sehr, Sie zu unserem diesjährigen Wunschkonzert am **Samstag, 26. Oktober 2024, um 19:00 Uhr** in die Sporthalle Markt Hartmannsdorf einzuladen. **Der Einlass beginnt um 18:30 Uhr.**

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: Brigitte Karner wird das Konzert als Moderatorin begleiten und dem Abend eine ganz besondere Note verleihen. Lassen Sie sich von unseren Klängen verzaubern und genießen Sie diesen Abend mit uns!

Wir freuen uns schon, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!



Feuerwehr Markt Hartmannsdorf

Aus dem Ehrenamt

90. Geburtstag

Ganz herzlich durften wir unserem **HFM Gottfried Zivithal** zum 90. Geburtstag gratulieren und für seinen Einsatz danken.



Monatsschulungen

Vertiefend haben wir den Umgang mit Motorsäge, Druckbelüfter, Aggregat und Pumpe gefestigt. Fleißig hat auch der Atemschutztrupp seine Abläufe bei sommerlichen Außentemperaturen geübt.



Dämmerschoppen

Das Wetterglück war auf unserer Seite und zahlreiche Gäste wurden kulinarisch und musikalisch bei unserem Dämmerschoppen verwöhnt.



Jugend

Nachdem die Bewerbungssaison erfolgreich bestritten wurde, fand der Sommer seinen Ausklang sowohl beim Jugendzeltlager in Burgenland als auch bei einem internen Gaudi-Kampf mit lustigen Spielen.



Haussammlung für HLF 2

Unsere Kamerad:innen werden in den nächsten Wochen mit den Haussammlungen für unser neues Hilfeleistungslöschfahrzeug beginnen. Es soll im Jahr 2025 in den Dienst gestellt werden.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns beim Ankauf und gewährleisten damit die Hilfeleistung für unsere Gemeindegänger:innen in vielen Notsituationen – vielen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung!

Wettkampfgruppe

Eine erfolgreiche Saison mit vielen Bewerben liegt hinter unserer Wettkampfgruppe. Die vielen Trainingsstunden haben sich ausgezahlt und es konnten einige Pokale mit nach Hause genommen werden.





Einsätze

Wenn wir gerufen werden, sind wir zur Stelle. So mussten wir in den letzten drei Monaten zu einem Brand, einer PKW-Bergung und zwei Unwettereinsätzen ausrücken!

Herzliches Dankeschön an die Betroffenen Pöllauer für die Verpflegung bei den Unwettereinsätzen!



Jugendarbeit

Nach einer erfolgreichen Bewerbungssaison nahm unsere Jugend am Bereichsjugendzeltlager vom 18. bis 21. Juli in Rauchwart im Burgenland teil. Beim Zeltlager wurden verschiedene Spiele abgehalten, Sportabzeichen gemacht und vor allem der Zusammenhalt in der Gruppe gefestigt. Ein herzliches Dankeschön an alle Betreuer:innen, die teilgenommen haben und dadurch unserer

Jugend diese tollen Erfahrungen ermöglichen haben!



Übungen

Neben unseren feuerwehrinternen Schulungen/Übungen nahmen wir im Juli auch an der, vom Roten Kreuz Markt Hartmannsdorf organisierten Großübung teil. Herzlichen Dank für die Einladung und Gratulation für die Ausarbeitung und Durchführung der Übung! Am 7. September 2024 waren wir an der Reihe und so luden wir die Feuerwehren in unserem Abschnitt zur Abschnittsatemschutzübung nach Pöllau ein. Übungsziel war es, eine vermisste Person in einem verrauchten Stallgebäude unter schwerem Atemschutz zu finden und in Sicherheit zu bringen.

Woazbrot'n 2024

Wir möchten uns bei allen Besucher:innen unseres diesjährigen "Woazbrot'n" sowie bei allen Sponsoren und Unterstützer:innen bedanken. Durch euch

wurde unsere Veranstaltung auch heuer wieder zu einem Riesenerfolg. Auch sind wir auf unsere Kamerad:innen, ob Jung oder Alt, stolz auf die tolle Mitarbeit bei der Veranstaltung. Bis zum nächsten Jahr!





Ausbildung

Diesen Sommer fand nach einem Jahr Pause wieder eine Einsatzübung statt. Dieses Jahr waren mehr als 60 Einsatzkräfte der Feuerwehr, Polizei und Rettung beteiligt. Aber auch die Bevölkerungs-Erste Hilfe Kurse dieses Jahr auf unserer Dienststelle waren äußerst gut besucht.

Aktuelles

Wir gratulieren unseren Kolleg:innen Rebecca und Andi zur Geburt ihres Sohnes OSCAR.

Wir freuen uns für euch und wünschen euch alles erdenklich Gute!



Rettungsdienst

Bekanntes Gesicht als neuer Zivildienstler

Lukas Lackner kam bereits 2015 durch die Jugend zum Roten Kreuz. Seit Anfang 2023 unterstützt er als freiwilliger Rettungssanitäter und Dienstplaner unser Team. Nachdem er im Juli seine Schule abgeschlossen hat, startete er mit Anfang August in seinen Zivildienst. Seine Aufgabe als Dienstplaner übt er nebenbei weiterhin freiwillig aus.
Lieber Luki - danke für dein Engagement und viel Spaß bei deinem Zivildienst an unserer Ortsstelle.



Jugendarbeit

Von 18.-21.7.2024 fand das Bundesjugendcamp des ÖJRK unter dem Motto "Better together" in Graz statt. Unsere Jugendlichen waren natürlich mit voller Motivation dabei und verbrachten dort vier Tage voller Workshops, breitgefächertem Rahmenprogramm und Austausch mit den Jugendgruppen aus den anderen Bundesländern. Aufgrund der hervorragenden Leistung beim Landesjugendbewerb



konnten sich unsere Kiddys einen Startplatz beim Bundesjugendbewerb, welcher im Zuge des Camps abgehalten wurde, sichern. Sie konnten den großartigen 16. Platz erreichen und konnten somit alle ihr goldenes Abzeichen erwerben. Wir sind sehr stolz auf unsere Kiddy's!

Den Sieg beim Juxbewerb konnten unsere Kiddys auch mit nach Hause nehmen.

Wir sind sehr stolz auf unsere Jugendgruppe und gratulieren allen zu ihren Abzeichen in Bronze und Silber.



Einzigartiges und Altbewährtes,

so kann man unsere Veranstaltungen im Herbst 2024 beschreiben.

„Spaziergang über den Friedhof“, Geschichten über Leben und Tod von und mit Brigitte Karner am Allerseelentag, am Samstag, dem 2. November ist sicher einzigartig. Vorher präsentiert die Witwe von Peter Simonischek beim Literaturbrunnen ihr neues Buch über ihr neues Leben mit dem Titel: „Mein Leben ohne ihn“.

Altbewährtes haben wir natürlich beibehalten: Portugal-Reisebericht, Jazzkonzert, Herbstausstellung und Schnalzer3-Weihnachtskonzert.



Do, 24.10.2024, 19 Uhr

Dorfhof

Portugal - Eine Video- & Bilderreise, gezeigt von Erich Urschler

**Eintritt an der Abendkasse
12€, freier Eintritt bis 15 J.**



Jazzkonzert „Portes de Fer“

Fr, 25.10.2024, 19.30 Uhr

Herrenhof Lamprecht
(Pöllau/Gl. 43)

Jazzkonzert „Portes de Fer“, das eiserne Tor, mit Tobias Kochseder (Akkordeon) und Eduardo Antiao (Cellist)

Karten bei Papier-Lotto Stengg

„Mein Leben ohne ihn“

Buchpräsentation mit
Brigitte Karner

Sa, 02.11.2024, 15 Uhr

Peter Simonischek Literaturbrunnen
(bei Schlechtwetter Dorfhof)

Mutig und unkonventionell beschreibt Brigitte Karner in diesem Buch ihren Weg in ein neues Leben. Wie geht das Leben weiter, wenn das Selbstverständlichste daraus verschwunden ist?
Freier Eintritt



„Spaziergang über den Friedhof“

Geschichten über Leben und
Tod mit Brigitte Karner

Sa, 02.11.2024, 17 Uhr

Friedhof Markt Hartmannsdorf

Musik: Bernd Kohlhofer (Akkordeon)

Einstündiger Spaziergang über den Friedhof mit Musik und Geschichten über Leben und Tod bei einzigartiger Atmosphäre und Lichterschein von 1000 Kerzen. Nehmen Sie sich bei freiem Eintritt Zeit für was ganz Besonderes!



Herbstausstellung Eröffnung „All 4 Art“

mit 4 Künstlerinnen

Fr, 15.11.2024, 19 Uhr

Dorfhof

Sieglinde Hofbauer - Keramik
Ursula Meister - Malerei
Allegra Wagner - Malerei
Melitta Winkler - Malerei

Begrüßung: Werner Sonnleitner

Eröffner: Dr. Karl Bauer

(Kulturchef Gleisdorf)

*Musik: Matthias Meister
und Bernd Kohlhofer*

Anschließend laden wir zum Buffet.



Weihnachtskonzert „Schnalzer 3“

Moderation: Andrea Ulz

Mo, 23.12.2024, 19 Uhr

Dorfhof

Schon Tradition ist das Schnalzer3-Konzert einen Tag vor Weihnachten, da kann man entspannt dem heiligen Abend entgegensehen. Lassen Sie sich einstimmen auf Weihnachten mit schöner Musik und schönen Texten, gelesen von Andrea Ulz.

Karten bei Papier-Lotto
Stengg und Raiffeisenbank.

Neue Österreichische Staatsmeisterin

Valentina Friedl glänzt bei Dressur-EM mit starkem Debüt

Valentina Friedl feierte ein äußerst erfolgreiches Debüt bei der U21-Europameisterschaft 2024 in St. Margarethen, Kärnten. Die 19-jährige Markt Hartmannsdorferin beeindruckte auf ganzer Linie mit ihrem elfjährigen russischen Warmblut Korefan. Im Individual Test erzielte das Duo 70,971 %, eine neue persönliche Bestleistung, die sie auf den 8. Platz von 65 europäischen Reiterpaaren brachte und ihnen die Qualifikation für das Kürfinale sicherte – ein bemerkenswerter Erfolg für die junge Reiterin bei ihrer ersten Europameisterschaft.

Im Kürfinale zeigten Valentina und Korefan erneut ihr Können. Trotz einem energiegeladenen Pferd und kleinerer Fehler bewahrte die Steirerin die Ruhe und führte Korefan zu 72,825 % und einem hervorragenden 10. Platz.

Die Krönung der Saison holte sich das Duo Anfang September bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften, wo sie sich eindrucksvoll den Titel in der Jungen Reiter Klasse sicherten. Mit diesem Erfolg bestätigten sie die starke Leistung der bisherigen Saison.



Ehrungen der Lehrlinge und Maturanten

Herrn **Tobias Kuen** gratulieren wir zur abgeschlossenen **Lehre als Metalltechniker mit Auszeichnung** und wünschen viel Erfolg und alles Gute im weiteren Berufsleben!



Wir gratulieren Frau **Anna Krispel** zur **Matura mit ausgezeichnetem Erfolg** und wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg!



Herbert „JUNIOR“ Schnalzer

nimmt Abschied von der Coverbandbühne

Für viele, die in den Mitte 90ern bis knapp 2010 in unserer Gegend weggegangen sind, kennen "den JUNIOR" zu 100%. (Von den damals "Jungen".) Seine



Stimmp performances und Imitationen sind einfach legendär!

Er war damals der Sänger von Egon7 bis Ende 2008. 1995 war er zusammen mit **Egon Tertinegg, Raimund Ulz** und **Johann Sulyma (†)** einer von vier Hartmannsdorfern, die auszogen, um die größten Veranstaltungen in Österreich, Europa bis Afrika (Tunesien) zu erobern.

Nach 30 Jahren Bühne nahm der Sänger Herbert Schnalzer jetzt laut Abschied von der großen Bühne. Dass das auch mit seinem 50er zu tun hat, will er uns nicht bestätigen.

"Das Genre Coverband im großen Stil

werde ich mit diesem Konzert hinter mir lassen", können wir den Sänger zitieren.

Am 5.10. wird er mit Band im Forum Kloster Gleisdorf mit Musikern von Rainhard Fendrich, EAV, ehemals Egon7, Ausseer Hardbradler, Peter Kraus, Peter Cornelius, Old School Bastards, Bruckner Orchester Linz uva. zum letzten Mal auf der großen Coverbandbühne zu hören sein.

"JUNIOR" lässt noch einmal Tina Turner, Joe Cocker, Bon Jovi, Herbert Grönemeyer, EAV, STS, Ostbahn Kurti, Robbie Williams, Michael Bublé, Frank Sinatra etc. von der Bühne.

Dabei wird es auch die eine und andere Überraschung geben!

Karten sind bei Öticket erhältlich.



Wir gratulieren ...

Ihr im Juli 2024 erfolgreich abgeschlossenes berufsbegleitendes Studium Medizin- und Bioethik nehmen wir zum Anlass, um **Frau Mag.a. iur. Irene Frühwirt, LL.M., PM.ME.** – Tochter unserer ehemaligen Volksschullehrerin Mathilde und Hans Niederl – auf das Herzlichste zu gratulieren.



Allein die Fülle an akademischen Berufstitel lässt erahnen, welche außergewöhnliche Bildungswege Irene gewählt und erfolgreich abgeschlossen hat. Nach dem Besuch der Volksschu-

le Markt Hartmannsdorf und der Unterstufe des Gymnasiums Gleisdorf wechselte Irene an die BHAK/BHAS Feldbach, an der sie mit ausgezeichnetem Erfolg maturierte. Nach einem beruflichen „Gastspiel“ im Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten inklusive Tätigkeit an der österreichischen Botschaft in Kopenhagen hat Irene im Jahr 2008 das Studium der Rechtswissenschaften an der Karl Franzens Universität Graz begonnen und 2013 abgeschlossen. Seit Abschluss ihres Jusstudiums arbeitet Irene im juristischen Bereich und ist seit 2018 als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der KAGES tätig. Im Jahr 2020 hat sie berufsbegleitend das Studium Medizinrecht begonnen und im Jahr 2022 mit Auszeichnung

abgeschlossen. Danach folgte das eingangs bereits erwähnte Studium Medizin- und Bioethik. In beiden postgradualen Studien an der Johannes Kepler Universität Linz befasste sich Irene in ihren Masterarbeiten mit Fragen von präventiven Maßnahmen und der diesbezüglichen Verantwortung der österreichischen Sozialversicherungsträger. Aus der ersten Masterarbeit wurde in der Zeitschrift „Recht der Medizin“ ein zusammenfassender Artikel mit dem Titel „Fertilitätsprotektive Maßnahmen im Zusammenhang mit onkologischer Behandlung als Sozialversicherungsleistung?“ veröffentlicht. Wir wünschen **Frau Mag.a. Irene Frühwirt LL.M. PM.ME.** für ihre weitere berufliche Zukunft alles erdenklich Gute.

Veranstaltungen

Film & Fotoshow Jakobsweg

3.000 km von der Steiermark nach Spanien
von Verena & Andreas Jeitler

Dienstag, 12.11.2024
Beginn: 19.30 Uhr

Markt Hartmannsdorf / Dorfhof
Karten: www.erlebnis-erde.at und an der Abendkasse

Erleben Sie die besondere Pilgerreise der beiden Fotografen & Filmemacher Verena & Andreas Jeitler. Ihre Pilgerreise führte sie zu Fuß rund 3.000 km von der Steiermark bis nach Spanien. Der Weg begann auf dem steirischen Jakobsweg und brachte



sie weiter durch die österreichischen Bundesländer Kärnten, Tirol und Vorarlberg. Dazu noch durch Südtirol, der Schweiz und Frankreich. In Spanien ging es über den Hauptweg Camino Frances zum Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostella. Auf der über 3 Monate dauernden Reise erlebten sie faszinierende Landschaften, Städte, Feste sowie Sehenswürdigkeiten. In eindrucksvollen Film- & Fotoaufnahmen zeigen die beiden die Schönheiten des Jakobsweges von der Steiermark bis nach Spanien.

Events & Termine



**Steiermärkische
Berg- und
Naturwacht**

Mach mit bei der NaturTour

Wandertag der Berg- und Naturwacht des Bezirkes Weiz

So, 06. Oktober,
Startzeit: 09-12 Uhr
Start: Parkhaus Passail



Einladung zum Konzert „Adventstimmung“

Sa, 8. Dezember, 17 Uhr
Pfarrkirche

Der Männerchor freut sich sehr auf Ihren Besuch.

Events & Termine

Aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie in der Cities-App oder auf www.markthartmannsdorf.at.

07. OKT
04. NOV
02. DEZ
07. OKT

**Sprechttag
des Notariats Gleisdorf**
jeweils von 15.30-17.00 Uhr
GemeindeServiceZentrum

11. OKT
08. NOV
13. DEZ

Seniorencafé
jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr
Seniorentagesstätte

5
OKT

Oktoberfest
HSV
20.00 Uhr
Rittscheintalhalle

**11
bis
20**
OKT

Theater
"Taxi, Taxi oder Doppelt
leben hält besser"
Dorfhof
Freitag, 11.10.2024, 19:00 Uhr
Samstag, 12.10.2024, 19:00 Uhr
Sonntag, 13.10.2024, 16:00 Uhr

Freitag, 18.10.2024, 19:00 Uhr
Samstag, 19.10.2024, 19:00 Uhr
Sonntag, 20.10.2024, 16:00 Uhr

20
OKT

**Herbstwandertag
des ÖAAB**
09.00 Uhr
Rittscheintalhalle

24
OKT

Portugal
Video- & Bilderreise
19.00 Uhr
Dorfhof

25
OKT

Jazzkonzert
"Portes de Fer"
19.30 Uhr
Herrenhof Lamprecht

26
OKT

**Wunschkonzert
der Trachtenkapelle**
19.00 Uhr
Sporthalle

29
OKT

Blutspendedienst
Dorfhof
16.00 - 19.30 Uhr

31
OKT

Halloweenparty
20.00 Uhr
Sabsis Buy Sino

2
NOV

Buchpräsentation
"Mein Leben ohne ihn"
15.00 Uhr
Peter Simonischek Literaturbrunnen
Bei Schlechtwetter: Dorfhof

**Spaziergang über
den Friedhof**
17.00 Uhr
Friedhof Markt Hartmannsdorf

3
NOV

OPEN Kellertür
14.00 - 20.00 Uhr
Herrenhof Lamprecht

7
NOV

**Erben & Vererben
Infoveranstaltung**
Raiffeisenbank Region Feldbach &
Notariat Gleisdorf
19.00 Uhr Dorfhof

9
NOV

Auffrischkurs
Erste-Hilfe (8h)
08.00 - 16.00 Uhr
Rotes Kreuz Ortsstelle

10
NOV

Filmvorführung
"Tagebuch einer Biene"
15.00 Uhr
Dorfhof

12
NOV

Jakobsweg
Film- & Fotoshow
19.30 Uhr
Dorfhof

15
NOV

Herbstaustellung
Eröffnung "All 4 Art"
19.00 Uhr
Dorfhof

Standesamt

Todesfälle

Otto Ladenhauf
Markt Hartmannsdorf

Frieda Theißl
Schloßbergstraße

Anton Posch
Markt Hartmannsdorf

Hermine Seidnitzer
Schulweg

Alois Klammer
Ulrichsbrunn

Maria Ladenhauf
Oed

Geburten

Lukas Christoph SCHMIDT
Magdalena Schmidt MSc &
Christoph Franz Schmidt

Hanna Louisa MAYER
Melanie Mayer &
Georg Matthias Mayer

Es wurden fünf weitere Geburten verzeichnet, bei welchen keine Zustimmung für die Veröffentlichung eingegangen ist.

Hochzeiten

**Verena MAIER &
Bernd STOCKER**
Breitenfeld

23
NOV

Nikolomarkt
FF Markt Hartmannsdorf

Rüsthause Markt Hartmannsdorf

30
NOV
1
DEZ

**Nachwuchsturnier
des USC Eichkögl U7-U12**

Sporthalle

8
DEZ

**Adventstimmung
mit dem Männerchor**
17.00 Uhr
Pfarrkirche